

Firmenporträt

Hydraulische Antriebe für besten Komfort

Die Behandlungseinheiten des japanischen Traditionsunternehmens Takara Belmont stehen seit jeher für höchste Qualität und sind Ausdruck einer Firmenphilosophie, die Kundenzufriedenheit an erster Stelle sieht. Mit seinen einzigartigen elektrohydraulischen Niederdruck-Antrieben revolutionierte Belmont die Produktion von Behandlungseinheiten und entwickelt diese unermüdlich weiter.

Berit Melle/Leipzig

■ **Die Firmengeschichte** von Takara Belmont begann 1921 mit der Gründung einer kleinen Gießerei zur Herstellung von Gegenständen des täglichen Gebrauchs in der japanischen Wirtschaftsmetropole Osaka. Mit überzeugenden Produkten und unternehmerischem Weitblick hat sich Belmont zu einem der weltweit führenden Unternehmen in den Bereichen Hair & Beauty, Kosmetik, Dentalmedizinische Technik sowie Allgemeine Medizin entwickelt. 2.500 Mitarbeiter in über 70 Ländern und mehr als 17.000 verkaufte Behandlungseinheiten pro Jahr machen Belmont mittlerweile zu einem der größten Hersteller von Dentalgeräten weltweit, getreu dem Firmenmotto: „Qualität setzt sich durch.“

Mit CLESTA an die Spitze

Mit der Einführung des CLESTA-Behandlungssystems gelang Takara Belmont 1991 ein Stuhlkonzept, das inzwischen zu den meist verkauften Belmont-Behandlungsgeräten in Deutschland avanciert ist. Doch auch international ist das Unternehmen tonangebend und verbreitet weltweit seine Spitzenprodukte durch ein globales Netzwerk. Trotz dieses Erfolges arbeiten die Ent-

wickler beständig weiter, um den Anforderungen wertbeständiger und zukunftsorientierter Behandlungseinheiten gerecht zu werden.

Dabei stützen sie sich natürlich auf das legendäre hydraulische Antriebssystem, das inzwischen vor fast 50 Jahren von den Japanern entwickelt wurde und mit dem heute alle Belmont-Patientenstühle ausgestattet sind.

Der einmalige Gedanke der Entwickler, die Erfindung der Hydraulikpumpe auf Behandlungsstühle anzuwenden, entpuppte sich als wahrer Geniestreich und stellt die Basis für den Erfolg des Unternehmens dar. Denn die Vorteile hydraulisch betriebener Behandlungsstühle liegen auf der Hand: diese Systeme können im Vergleich zu Elektromotoren eine wesentlich höhere Leistung bei gleichzeitig geringerem Verbrauch erzeugen – neben Effizienz überzeugt damit auch die Umweltfreundlichkeit der Belmont-Pro-



dukte, die damit ganz im Zeichen der Zeit stehen.

Der besondere Antrieb zeichnet sich vor allem durch Verschleißfreiheit aus, denn ein Austausch von Teilen aufgrund mechanischen Abriebs ist bei hydraulischen Geräten ausgeschlossen. Somit können die Kosten für Wartungen und Inspektionen vollständig vermieden werden. Durch die einzigartige Produktion elektrohydraulischer Antriebe mit Akkumulatoren sind die Bewegungen der Stühle sehr sanft, leise und genau – und wirken so entspannend auf die Atmosphäre im Behandlungszimmer. Die extrem langlebigen und zuverlässigen Behandlungseinheiten erfüllen durch ihre

ANZEIGE



www.klare-schiene.de
www.klare-schiene.at